

Villa treibt, scheint ein Innen-einrichter dort drapiert zu haben. Schnell verdächtigt die Kommissarin (Friederike Becht) eine Clique von fünf Freunden (gespielt von August Diehl, Trystan Pütter und anderen), die einst gemeinsam mit dem Opfer ins Internat gingen. Viele Rückblenden zeigen, was damals passiert ist: dass die Jugendlichen verstrickt waren in böse Spielchen um Sex und Macht. Die Rollenverteilung war und ist dabei recht schlicht: Frauen sind Nymphomaninnen, Prostituierte oder tot; Männer sind, Pardon, Stinkstiefel, nämlich Zuhälter und Sadisten. Wandelnde Klischees, die den Zuschauer gleichgültig lassen. Spätestens als die Kommissarin bei einer Hausdurchsuchung ein Exemplar von Süskinds Roman entdeckt, überschreitet »Parfum« eine Grenze: Die Thrillerserie wird unfreiwillig komisch. Lieber noch mal das Buch lesen! *Martin Wolf*

### ▼ Weitere Serien

**Das Boot.** Vor fast 40 Jahren verfilmte Wolfgang Petersen die Kriegserinnerungen von Lothar-Günther Buchheim – ein dreckiges Meisterwerk, das im Kino und als TV-Serie zum Welterfolg wurde. Braucht wirklich jemand eine Fortsetzung? Egal: Jetzt lässt der Regisseur Andreas Prochaska, ein Österreicher, ein neues U-Boot in See stechen. An Bord sind Schauspieler wie Rick Okon und Franz Dinda; Vicky Krieps übernimmt den Landdienst. *Ab 23. November, Sky.*

**Die Brücke.** Vierte und letzte Staffel der dänisch-schwedischen Krimireihe, dann ist die Öresund-Brücke wieder sicher. *Ab 18. November, ZDF.*

**House of Cards.** Letzte Staffel, ohne Kevin Spacey, endlich. Seit Donald Trump regiert, ist jede Fiktion über das Weiße Haus zu harmlos. *Ab 2. November, Sky.*

## Pop / Live

Von der Byron Bay in Australien via Berlin in die Welt: **Parcels**, eine altmodische Band mit zeitgemäßem Sound, kommt auf Tour: In Köln am 18.11., in Hamburg am 20.11., weitere Deutschlandkonzerte im Dezember.

● Manche Dinge haben sich nicht geändert seit den Siebziger-, Achtzigerjahren, als australische Bands wie die Saints, die Go-Betweens oder Birthday Party nach Europa kamen, um in der Welt bekannt zu werden. Die fünf jungen Männer, die sich Parcels nennen, sind in Byron Bay aufgewachsen, am äußersten östlichen Punkt Australiens, fernab von allen Szenen. Kaum mit der Schule fertig, brachen sie gemeinsam auf, nach Berlin natürlich. Die Surferjungs in ihnen erkennt man noch immer, die Haare sind lang, die Schnauzbärte sehenswert, das Retro-Stilverständnis sicher, äußerlich, aber auch musikalisch. Da bringen sie den komplex komponierten, aber immer leicht klingenden Fluss eines Steely-Dan-Songs mit der souveränen, stoischen Funk-Hibbeligkeit von Chic



Popband Parcels

zusammen – und machten so Daft Punk auf sich aufmerksam, die 2017 zusammen mit Parcels die Single »Overnight« produzierten. Weil man aber in Berlin schlecht surfen kann, spielen die fünf offenbar fast ununterbrochen zusammen und sind so eine wirklich furiose Liveband geworden, die im Konzert mal mit einer kleinen Triangel-Einlage oder einem Cover von Bowies »Let's Dance« überrascht. Parcels sind eine Band im altmodischen Sinne des Zusammenspiels, doch klingen sie dabei so passend für die Pop-Gegenwart wie dies als Band zuletzt vielleicht Phoenix aus Frankreich gelungen ist. *Felix Bayer*

### ▼ Weiteres

**Idles.** Gute alte linke Punk-Rock-Werte frisch und mitreißend hochgehalten von der Band aus Bristol: 3. 11. *Düsseldorf*, 9. 11. *Hamburg*, 10. 11. *Leipzig*, 11. 11. *Berlin*.

**Human League.** Die asymmetrische Frisur von einst kann der Sänger längst nicht mehr tragen, aber die Synthie-Popsongs reißen noch fast so mit wie in den Achtzigern, als die Band den elektronischen Pop miterfand: 5. 11. *Hamburg*, 12. 11. *Berlin*, 13. 11. *Hannover*, 14. 11. *Frankfurt*, 16. 11. *Köln*.

**Blood Orange.** Zwischen England und New York, zwischen Indie und R & B, zwischen Produzentearbeit und Scheinwerferlicht: der Sänger und Produzent Dev Hynes ist einer der interessantesten Popmusiker unserer Zeit. 6. 11. *Berlin*.

**DIE VERFILMUNG DES BESTSELLERS VON ROBERT SEETHALER**

TABAK - TRAFIK

Zigaretten  
Rauchergläser  
Zeitungs  
Wesbämer  
Ansichtskarten

SIMON MORZÉ

BRUNO GANZ

**DER TRAFIKANT**

www.DerTrafikant.de

**AB 1. NOVEMBER IM KINO**

## Neue verrückte und unglaubliche Geschichten über Helikopter-Eltern

vom Bestseller-Duo Greiner & Padtberg



SPIEGEL ONLINE

ullstein